



# WIESBADEN



Der Vorsitzende des  
Haupt- und Finanzausschusses  
der Stadtverordnetenversammlung  
Amt der Stadtverordnetenversammlung  
E-mail: [stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de](mailto:stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de)  
Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden  
Telefon (0611) 31-3397  
Telefax (0611) 31-3902  
Sachbearbeiterin Elke Kessel

Wiesbaden, 01.12.2016

1. Den Mitgliedern des  
Haupt- und Finanzausschusses
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich  
Frau Stadtverordnetenvorsteherin

## Einladung

zur öffentlichen Sitzung  
des Haupt- und Finanzausschusses  
am Mittwoch, 7. Dezember 2016, um 17:00 Uhr,  
Industrie- und Handelskammer,  
Wilhelmstraße 24-26,Präsidentenzimmer, 65183 Wiesbaden

Für die Mitglieder des Ausschusses sowie für interessierte Stadtverordnete und Mitarbeiter der Fraktionsgeschäftsstellen besteht die Möglichkeit, an einer Führung durch das Erbprinzenpalais teilzunehmen (Treffpunkt mit Herrn Geschäftsführer Bonnet ist um 16:30 Uhr im Foyer).

- Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt -

## Tagesordnung I

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung am 09.11.2016
2. Straßenreinigungssatzung
3. Windkraft

**4. 16-F-11-0001**

Bürgerfreundlicher Plakatwahlkampf in Wiesbaden!  
- Antrag der Stadtverordnetenfraktion Freie Wähler/Bürgerliste Wiesbaden vom 06.07.2016 -

**ANLAGE: Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 0437 vom 17.11.2016**

**5. 16-V-20-0058**

**DL 48/16-1**

Investitionscontrolling 3. Quartal 2016

**6. Bericht des Stadtkämmerers zur aktuellen Haushaltssituation**

**7. AG Haushalt - weiteres Vorgehen**

**8. Verschiedenes**

### **Tagesordnung II**

**1. 16-V-01-4023**

**DL 56/16-2, 49/16-1**

Finanzierung von Geschäftsstellen der Fraktionen in der Regionalversammlung Südhessen (RVS)

**2. 16-V-20-0060**

**DL 48/16-2**

Vorlage der durch den Stadtkämmerer bis 30.09.2016 genehmigten über- und außerplanmäßigen Ausgaben

**3. 16-V-20-0064**

**DL 56/16-4, 49/16-3**

Sachstand Zuschuss- und Leistungsvertragssachbearbeitung

**4. 16-V-21-0002**

**DL 48/16-3**

Zweitwohnungsteuer: Sachstand, Weiterführung

**5. 16-V-33-0008**

**DL 56/16-6, 49/16-5**

Kommunale Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte - Einrichtung von zwei Personalstellen Bildungskoordination

6. **16-V-40-0016** **DL 58/16-8, 55/16-3**  
Justus-von-Liebig-Schule; Containerstellung
7. **16-V-40-0020** **DL 58/16-9, 55/16-4**  
Albert-Schweitzer-Schule Neubau - Ausführungsvorlage -
8. **16-V-40-0029** **DL 56/16-7, 49/16-6**  
Grundschule Nordenstadt - Erweiterung aufgrund des neuen Wohngebietes Hainweg -
9. **16-V-51-0029** **DL 56/16-9, 50/16-1**  
Wohnungsbauprogramm 2016 II. Ausführungsvorlage
10. **16-V-51-0035** **DL 48/16-5**  
Grundsanierung und Ausbau der städtischen Kindertagesstätte Hessenring in Nordenstadt
11. **16-V-51-0040** **DL 56/16-11, 50/16-3**  
Sanierung und Erweiterung der sanitären Anlagen auf dem Jugendnaturzeltplatz des Stadtjugendrings; finanzieller Ausgleich des Projektes
12. **16-V-51-0042** **DL 56/16-12, 50/16-4**  
Verzicht auf Kündigungen der noch laufenden Verträge mit Freien Trägern der Jugend- und Sozialhilfe
13. **16-V-52-0015** **DL 56/16-15, 50/16-7**  
Sportveranstaltungen von besonderer Bedeutung 2017
14. **16-V-52-0017** **DL 56/16-17, 50/16-9**  
Instandhaltungs- und Investitionszuschüsse für vereinseigene Sportanlagen 2016, 2. Verteilung
15. **16-V-66-0212** **DL 46/16-16, 44/16-10**  
Kasteler Straße L3482 - Grundinstandsetzung

16. 16-V-66-0225

DL 55/16-5

Äppelallee, Einrichtung von Radverkehrsanlagen

Nicht öffentliche Beratung:

17. 16-V-04-0010

DL 58/16-1 NÖ

Faulbrunnenplatz, Vergabe Geschäft mit Gastronomiebetrieb und öffentlicher WC-Anlage

18. 16-V-20-00667

DL 48/16-2 NÖ, 56/16-1 NÖ

Zinsrisikomanagement - Sachstandsbericht

19. 16-V-41-0024

DL 48/16-3 NÖ, 56/16-2 NÖ

Internationale Maifestspiele 2017; Programm- und Finanzplanung

20. 16-V-41-0025

DL 48/16-4 NÖ, 56/16-3 NÖ

Internationale Maifestspiele 2016; vorläufiger Abschluss

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Belz  
Vorsitzender



Tagesordnung I Punkt 11 der öffentlichen Sitzung am 17. November 2016

Antrags-Nr. 16-F-11-0001

**Bürgerfreundlicher Plakatwahlkampf in Wiesbaden!**

- Antrag der Stadtverordnetenfraktion Freie Wähler/Bürgerliste Wiesbaden vom 06.07.2016 -

Vor wenigen Wochen war in Wiesbaden der Wahlkampf mal wieder allgegenwärtig. Im Vorfeld (und auch stellenweise noch sehr lange im Nachgang) der Kommunalwahlen konnte man wieder die Stadt Wiesbaden vor lauter Plakate kaum sehen. Unzählige Flächen, Bäume, Zäune, Laternen usw. wurden genutzt, um die unüberschaubare Masse an Wahlkampfplakaten zu positionieren. Um dieser unübersichtlichen Materialschlacht auf Kosten der Umwelt und des Stadtbilds wieder Herr zu werden, müssen die Richtlinien der Plakatierung endlich entsprechend geändert und angepasst werden.

Eine Initiative zu einer Einigung unter den Parteien und die Novellierung der Richtlinien Anfang 2015 brachten keine wesentlichen Ergebnisse.

Die Stadtverordnetenversammlung möge daher beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt,

1. zeitnah ein Konzept für die Neuordnung der Wahlkampfplakatierung in der Landeshauptstadt Wiesbaden zu erarbeiten, welches bereits bis zur Bundestagswahl 2017 greift, um die Anzahl der Plakate im Stadtgebiet merklich einzudämmen. Mögliche Optionen wären z.B. stadteigene Plakattafeln, die an prominenten Stellen in der Stadt aufgestellt werden könnten. Die Bewirtschaftung der Tafeln könnte zentral durch die Stadt erfolgen. Als weitere Option könnte die WALL AG im Rahmen der Stadtmöblierung mit einbezogen werden.
2. bei der Konzeption werden neben den Vorschriften des § 5 Abs. 1 und 2 des Parteiengesetzes, für Europa-, Bundestags- und Landtagswahlen die etablierten Parteien nach der Eingruppierung des Bundeswahlleiters und für die Kommunalwahl, die im Stadtparlament vertretenen und zugelassenen Parteien und Wählergruppen im Konzept mit berücksichtigt.
3. die Richtlinien der Stadt Wiesbaden „für die Erteilung von Sondernutzungserlaubnissen zur Aufstellung von beweglichen Plakatständern und -tafeln sowie Transparenten der Parteien und Wählergemeinschaften in Wahlkampfzeiten“ werden bis zum Wahlkampf zur Bundestagswahl 2017 entsprechend ergänzt, geändert oder ggf. ersetzt.

---

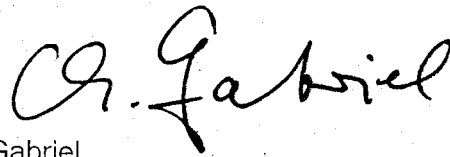
Beschluss Nr. 0437

Der Antrag wird zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

Dem Magistrat  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, 23.11.2016

Herrn Vorsitzenden des  
Haupt- und Finanzausschusses  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

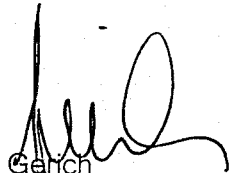


Gabriel  
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat  
-16 -

Wiesbaden, 25.11.2016

Dezernat VII  
mit der Bitte um Kenntnisnahme



Gerich  
Oberbürgermeister